

1317 Mai 25

Haus Lohburg, Bestand Langen

8.

Der Ritters Hermann von Sönnabach bekümdet, wie  
 vor ihm Wilhelm von Sönnabach (1) und sein Vetter  
 der Ritters des Ritters Gersart von Lohburg das hiesige  
 Dorf zu Sönnabach mit allen Rechten und Gerechtigkeiten,  
 so es von seinem Vetter Gersart erworben sei, verkauft habe.  
 Der Käufer und alle künftigen Besizer wollen auf dem Gersart  
 von Lohburg stürben zu wasse leisten, wie sie bei seinen  
 Leuten pfallen sind.

Alle Jungen hiesige wunnen auf Albertus von Sönnabach,  
 Hermann von Sönnabach, der Sohn, Jacob von Lohburg,  
 Gersart von Sönnabach, Conrad von Sönnabach, Hermann  
 von Sönnabach, Johann von Sönnabach.

Mai des Regat <sup>1317</sup> 25. I. pfallen.

aus der Urkunde

1317<sup>25</sup>/5.  
 A